Objekt:	Byzanz: Constantinus IV.
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Mittelalter, Frühmittelalter
Inventarnummer:	10917

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Constantinus IV. mit Krone in der Vorderansicht. In seiner r. Hand ein Speer.
Rückseite: Beiderseits des Wertzeichens X/X (= 20) Büsten des Heraclius und des Tiberius, beide mit Mantel (chlamys) und Krone. Über dem oberen X ein Kreuz.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.40 g; Durchmesser: 14 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	674-685 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberios (Sohn Konstans' II.) (657-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios (Sohn Konstans' II.) (655-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- 20 Nummi
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-2 (1968) 565 Nr. 83.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 260 Nr. 115..